

Freunde Kants und Königsbergs e.V.



Freunde Kants und Königsbergs e.V. - Ceciliengärten 6 - D-12159 Berlin; www.freunde-kants.com

Frau / Herrn Mitglied der Gesellschaft

Der Vorstand

Freunde Kants und Königsbergs e.V.

05.11.2011

per mail

Jahresbericht 2011 des Vorstands der Gesellschaft „Freunde Kants und Königsbergs e.V.“ und Ausblick auf 2012

Liebe Mitglieder unserer Gesellschaft,

mit diesem Brief wollen wir Sie über die Tätigkeit unserer Gesellschaft im Jahre 2011 und die Vorbereitungen für 2012 informieren. Diese Information ersetzt nicht die pflichtgemäße Berichterstattung im Rahmen einer ordentlichen Mitgliederversammlung, die für den 25.02.2012 geplant ist, sondern soll Ihnen Dank für Ihr Vertrauen vermitteln und dem Vorstand die Möglichkeit geben, mit Ihnen im Kontakt zu bleiben.

Der kurze Tätigkeitsbericht ist chronologisch aufgebaut:



1. Gründungsversammlung:

Am 12. Februar 2011 in Berlin (dem 207. Todestag Immanuel Kants) haben 23 anwesende Teilnehmer und 15 weitere Interessenten (durch Vollmacht vertreten) unsere Gesellschaft der Freunde Kants und Königsberg e.V. gegründet, den Vorstand gewählt und erste Aufgaben abgesteckt (siehe Gründungsprotokoll vom 28.02.2011 und unsere „Insignien“)

2. Unsere Gesellschaft wurde am 08.04.2011 ins Vereinsregister des Amtsgerichts Charlottenburg in Berlin eingetragen (Daten siehe rechten Block)

3. Unsere wichtigste Aktivität in 2011 war sicherlich die **Reise ins Königsberger/Kaliningrader Gebiet über Riga anlässlich des 287. Geburtstags von Immanuel Kant** (Programm auf unserer Webseite: http://www.freunde-kants.com/index.php?option=com_content&view=article&id=54%3Akant-tage-2011-in-riga-und-kaliningradkoenigsberg&catid=8%3A2011-viertes-treffen&Itemid=14&lang=de und Reisebericht einer Teilnehmerin http://www.freunde-kants.com/index.php?option=com_content&view=article&id=74%3Areise-nach-riga-und-koenigsberg-im-april-2011&catid=8%3A2011-viertes-treffen&Itemid=14&lang=de;

Ceciliengärten 6
D-12159 Berlin
Tel. +49-30-56 59 69 67
www.freunde-kants.com

Sitz: Berlin

Amtsgericht Charlottenburg
Register-Nr: VR 30420 B
Steuer-Nr: 27/655/55 730

Vorsitzender:
Gerfried Horst, Berlin
E-Mail: Gerfried.Horst@freunde-kants.com

Stellvertretende
Vorsitzende:
Marianne Motherby, Berlin

Vorstandsmitglieder:
Prof. Dr. Günter H. Hertel,
Dresden;

Viktor H. Haupt, Berlin;

Dimitry Vyshemirsky
Kaliningrad.

Bankverbindung:
Commerzbank
BLZ: 100 400 00
Konto: 80 80 517
IBAN:
DE55 100400000808051700
BIC: COBADEFFXXX

4. Das Deutschlandtreffen der Ostpreußen in Erfurt wurde durch unsere Gesellschaft begleitet: Der Königsberger/Kaliningrader **Domorganist Artjom Chatschurov** (Mitglied unserer Gesellschaft) gab ein Festkonzert **im Erfurter Dom** am Sonnabend, 28. Mai, 2011: http://www.dtoday.de/regionen/lokal-panorama_artikel,-17-Internationale-Orgelkonzerte-2011- arid,65767.html; und ausführliches Interview mit Artjom Chatschurov in <http://www.preussische-gemeinde.de/nachrichten/artikel/sichtbares-zeichen-setzen.html>;



5. Der **175. Hochzeitstag von Richard Wagner und seiner ersten Frau**, der aus dem Erzgebirge stammenden **Minna Planer**: Der Komponist lebte 1836 und 1837 in Königsberg. Unser Vorsitzender Gerfried Horst hatte daran mitgewirkt: Festkonzert am 17. September und Enthüllung einer Bronzedenktafel des Verbandes im Königsberger Dom mit Grußworten von Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung sowie Richard Wagners Enkelin Verena Lafferentz - Wagner und Urenkelin, Eva Wagner-Pasquier, Co-Leiterin der Bayreuther Festspiele. <http://www.info-tv-leipzig.de/mixed/allgemeines/bronzetafel-zu-ehren-wagners/>; und [Presseinformation des Leipziger Wagnerverbandes: http://www.kaliningrad.diplo.de/contentblob/3275248/Daten/1554683/Download_Wagner.pdf](http://www.kaliningrad.diplo.de/contentblob/3275248/Daten/1554683/Download_Wagner.pdf)



6. Die **Kant-Biographie** von E.A.Ch. Wasianski (Diakon in der Trageheimer Kirche in Königsberg) von 1804 (Sterbejahr des großen Philosophen) lag bisher noch nicht in Russisch vor. Die Übersetzung hatte Gerfried Horst in Auftrag gegeben. Dank seiner hervorragenden Beziehung zu dem Journalisten Vlad Rschewskij ist wohl fast ein Wunder geschehen: Jetzt wird sie wöchentlich als „Fortsetzungsroman“ in der Kaliningradskaja

Pravda den Lesern vorgestellt.
<http://kaliningradka.ru/newshow.php?newsid=46201>

7. **Vorstandsbesuch beim Leiter des Museums der Stadt Königsberg in Duisburg, Herrn Grimoni** am 30.10.2011 auf Grund des direkten Bezugs unserer Gesellschaft zur „Stiftung Königsberg im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.“ (Satzung). Wir hatten einen hochinteressanten Gedankenaustausch zur Förderung der ostpreußischen Kultur im Kaliningrader Gebiet, zum Bürgerbrief Stadt Königsberg und zur gegenseitigen Unterstützung unserer Gesellschaften (Web-Seite, Einladungen zu Veranstaltungen, Bürgerbrief).

Ausblick auf 2012 und 2013:

1. Unsere **Web-Seite** befriedigt uns nicht! Sie sieht nicht professionell aus, und die Zusammenarbeit mit dem (bisherigen) russischen Web-Designer ist mühevoll. Wir wollen unsere Web-Seite grundsätzlich neu gestalten und als Vorstand auch selbst die Inhalte eingeben können. Wir suchen deshalb einen Web-Designer! Derzeit nehmen wir Kontakte auf mit „benachbarten“ Organisationen, die Interesse an einer Verlinkung mit uns haben. Wenn unter unseren Mitgliedern ein fähiger und bereiter Web-Designer sein sollte, wäre das ideal. Wir brauchen wahrscheinlich auch zusätzliche finanzielle Aufwendungen für die Professionalisierung der Web-Seite. <http://www.freunde-kants.com/>;
2. Unsere **Mitgliederversammlung 2012** kündigen wir hiermit für den 25.02.2012 ab 14:30 in Berlin an. Wir beginnen mit einer Vortragsveranstaltung von ca. einer Stunde, danach beginnt die formale Mitgliederversammlung. Gäste sind in jedem Falle willkommen. Anfang Januar 2012 folgt die offizielle Einladung zur Mitgliederversammlung mit der Tagesordnung.
3. Unsere **Königsberg- und Bohnenmahlreise** ist in derzeitiger Planung für den Reisezeitraum **17.04.2012** (Abreise in Deutschland) bis **25.04.2012** (Ankunft in Deutschland). Wir wollen diesmal die Reise als Busreise durchführen. Der Bus soll uns ins Königsberger Gebiet bringen, dort unabhängige Touren ermöglichen und auch wieder nach Deutschland zurückfahren. Wir sind deshalb mit Reisebüros im Gespräch. Die Reise soll über Marienburg (mit Besichtigung) führen und als Schwerpunkte Königsberg und das Samland haben. Wir bitten jetzt schon um Rückäußerungen (siehe Anhangsblatt).

Mit herzlichem Gruß

Ihr Vorstand

Freunde Kants und Königsbergs e. V.

gez.:

Gerfried Horst, Berlin	Marianne Motherby, Berlin	Prof. Dr. Günter H. Hertel, Dresden	Viktor H. Haupt, Berlin	Dimitry Vyshemirsky Kaliningrad
Vorsitzender	Stellvertretende Vorsitzende	Vorstandsmit- glied	Vorstandsmit- glied	Vorstandsmit- glied

Anhang: Rückmeldungen zu den Vorhaben in 2012